

ohne jede Concurrenz und ersetzt das seiner Zeit so sehr berühmte Buch des

**Fürsten Pückler-Muskau**

auf zeitgemäße Weise. — Einzelne Lieferungen sind nicht zu haben.

Das  
**Neue Museum zu Berlin**

von  
**A. Stüler,**

Königl. Geh. Ober-Baurath, Architect des Königs etc.  
Format 17/22<sup>4</sup> rhnl.

Heft V. 4  $\frac{1}{2}$  ord.

Inhalt: Längenschnitt des Treppenhauses mit den Kaulbach'schen Bildern (Kupferstich von C. Mayer in Nürnberg). — Decken in den Räumen für die Kunstwerke (Farbendruck von Winckelmann & Söhne). — Schränke für die kleineren Kunstwerke (Kupferstich von Brome in Berlin). — Oestlicher Saal im Hauptgeschoss des Mittelgebäudes (Kupferstich von C. E. Weber in Berlin).

Heft I—IV. = 14  $\frac{1}{2}$  ord. nur fest!

Dieses Prachtwerk ist auf eine des Gegenstandes durchaus würdige Weise mit Aufwand der besten künstlerischen und technischen Kräfte und bedeutender Mittel ausgeführt. Die Schwierigkeit der Herausgabe hat verschiedene Verzögerungen veranlasst, doch kann versichert werden, dass die 6. (Schluss-) Lieferung des ganzen Werkes im künftigen Jahre erscheinen wird.

**Ausgeführte ländliche Wohngebäude.**  
24 Tafeln mit Text.

Gesamt-Ausgabe

der bis jetzt erschienenen 4 Hefte.

gr. Fol. 4  $\frac{1}{2}$  ord. Einzelne Hefte 1  $\frac{1}{2}$  ord. Diese sehr ansprechende Sammlung enthält die reizenden, wegen ihrer malerischen Anlage und billigen Herstellung berühmten Landhäuser in der Nähe von Sanssouci und Potsdam.

Zu den neuen Werken sind ausführliche  
**Prospecte**

zu haben, wie ich auch darauf aufmerksam mache, dass ich eine grössere Anzeige von architektonischen Werken

für

**Gutsbesitzer, Oekonomen etc.**

habe drucken lassen, welche ich auf Verlangen unentgeltlich verabfolge.

**Riegel's Verlag** in Berlin.

Interessante politische Neuigkeit.

[17138.]

Soeben erschien hier und tieferer ich à 4  $\frac{1}{2}$  R $\frac{1}{2}$  baar:

**Pie IX et la France**  
en 1849 et en 1859

par le comte de Montalembert.

Der Name des Verfassers und der Umstand, daß die Broschüre in Paris verboten worden ist, verbürgen eine starke Nachfrage und sehe ich zahlreichen Bestellungen eiligst entgegen.

Ergebenst

Brüssel, den 9. Novbr. 1859.

**A. Schuée.**

[17139.] In Commission für Deutschland empfang ich:

**Antwort**

**auf die Frage:**

Warum sind die symbolischen Bücher unserer Kirche von denen, welche Diener derselben werden wollen, unbedingt zu unterschreiben?

Ein

von der deutschen ev.-luth. Synode von  
**Missouri, Ohio u. a. St. westlichen Districts**

bei Gelegenheit der Versammlung derselben im April 1858 zu St. Louis, Mo., angenommenes

**Referat.**

Auf Beschluß genannter Synode besorgter Separatabdruck aus deren veröffentlichten Verhandlungen.

Preis 4  $\frac{1}{2}$  R $\frac{1}{2}$ .

Ich ersuche, wo Aussicht auf Absatz, um gefälliges Verlangen à Cond.

Leipzig u. Dresden, den 10. Novbr. 1859.

**Justus Naumann.**

**Berg- und hüttenmännische Zeitung.**  
Jahrgang 1860.

[17140.]

Im Laufe des künftigen Monats kommt zur Versendung und bitte ich zu verlangen:

**Berg- und hüttenmännische Zeitung.**

Mit besonderer Berücksichtigung der  
Mineralogie und Geologie.

Redaction:

**K. R. Bornemann,**

Kunstmeister in Freiberg,

und

**Bruno Kerl,**

Bergamtsassessor in Clausthal.

Jahrgang 1860. Nr. 1. Preis für den Jahrgang von 52 Nummern mit Beilagen, lithographirten Tafeln und in den Text eingedruckten Holzschnitten 5  $\frac{1}{2}$ .

Unter der Redaction zweier Männer von Fach und anerkanntem Rufe ist die Berg- und hüttenmännische Zeitung mit Beginn des Jahrgangs 1859 in ein neues Stadium getreten. Es sind seitdem neben den früheren Herren Mitarbeitern eine so bedeutende Anzahl neuer für die Zeitschrift gewonnen worden, dass in jeder Nummer eine oder mehrere Originalabhandlungen haben gegeben werden können.

Ausgestattet mit gediegenen Originalaufsätzen aus dem Gebiete des Berg- und Hüttenwesens und seiner Hilfswissenschaften, der Mineralogie, Geognosie und Markscheidkunst, Bergmaschinenkunde und Probirkunst, ausgestattet mit guten Uebersetzungen und Bearbeitungen aus den besten ausländischen

Zeitschriften und Werken, ingleichen Auszügen, Notizen und Referaten über die in deutschen Journalen enthaltenen werthvollen Aufsätze, wird die Berg- und hüttenmännische Zeitung in allen Ländern unter den

Berg- und Hüttenbeamten, Bergwerksbesitzern, Eisenhüttenleuten, Geologen und Mineralogen, Kohlenbergleuten, den Lehrern und Studirenden an montanistischen Anstalten etc.

von Jahr zu Jahr eine grössere Verbreitung finden.

Indem ich meinen Herren Collegen für die gütige Verwendung, welche von ihnen dem verflossenen Jahrgange gewidmet worden ist, den verbindlichsten Dank abstatte, erlaube ich mir, die ergebene Bitte auszusprechen, für den neuen sich nicht minder lebhaft interessiren zu wollen.

Nr. 1. des Jahrgangs 1860 stelle ich als Probenummer mit Vergnügen in mehrfacher Anzahl zur Verfügung; Jahrgang 1859 offerire, elegant cartonnirt, in einfacher Anzahl à Cond.

Freiberg, Mitte Novbr. 1859.

Buchhandlung **J. G. Engelhardt.**

(Bernhard Thierbach.)

[17141.] In Commission habe ich erhalten:

**Johann Jakob Hess**

als

**Bürger und Staatsmann des Standes Zürich**

und

eidgenössischer Bundespräsident.

Ein biographischer Beitrag

zur Geschichte der schweizerischen Eidgenossenschaft von 1814—1857

von

**J. A. Pupikofer.**

Mit Bildniß und zahlreichen diplomatischen Actenstücken.

gr. 8. Zürich, Verlag von J. J. Ulrich.

Preis: 1  $\frac{1}{2}$  20  $\frac{1}{2}$  R $\frac{1}{2}$ .

Des geringen Vorraths wegen kann ich nur ausnahmsweise à Cond. liefern.

Leipzig.

**S. Hirzel.**

[17142.] Die 9. Lieferung der 2. Serie der  
**Matériaux**

pour

**la Paléontologie Suisse etc.,**

publié

par

**F. J. Pictet.**

wurde am 15. October an alle Handlungen versandt, die auf meiner Continuationsliste stehen.

Mit Bezug auf die Anzeige von Herrn Georg's Verlag in Basel in Nr. 131. d. Bl. bemerke ich, daß ich natürlich die Fortsetzung ebenfalls liefere, und zwar bis auf Widerruf unverlangt. Ebenso stehen sämtliche Pictet'schen Werke wie bisher in Jahresrechnung à Cond. zu Diensten.

Achtungsvollst und ergebenst

Genf, im Novbr. 1859.

**J. Kschmann.**